

Datenblatt

Nachlassauseinandersetzung / Erbauseinandersetzung

Bitte füllen Sie das Datenblatt **vollständig** aus

1. Veräußerer (bei weiteren Personen bitte zusätzliches Blatt beifügen)

	<input type="radio"/> Frau	<input type="radio"/> Herr
Rufname		
alle Vorname(n)		
Nachname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Steueridentifikationsnummer (11-stellig)		
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> verheiratet <input type="radio"/> geschieden <input type="radio"/> verwitwet	
Staatsangehörigkeit		
Telefonnummer(n)		
E-Mail		

	<input type="radio"/> Frau	<input type="radio"/> Herr
Rufname		
alle Vorname(n)		
Nachname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Steueridentifikationsnummer (11-stellig)		
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> verheiratet <input type="radio"/> geschieden <input type="radio"/> verwitwet	
Staatsangehörigkeit		
Telefonnummer(n)		
E-Mail		

2. Erwerber (bei weiteren Personen bitte zusätzliches Blatt beifügen)

	<input type="radio"/> Frau <input type="radio"/> Herr
Rufname	
alle Vorname(n)	
Nachname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Steueridentifikationsnummer (11-stellig)	
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> verheiratet <input type="radio"/> geschieden <input type="radio"/> verwitwet
Staatsangehörigkeit	
Telefonnummer(n)	
E-Mail	

	<input type="radio"/> Frau <input type="radio"/> Herr
Rufname	
alle Vorname(n)	
Nachname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Steueridentifikationsnummer (11-stellig)	
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> verheiratet <input type="radio"/> geschieden <input type="radio"/> verwitwet
Staatsangehörigkeit	
Telefonnummer(n)	
E-Mail	

Erwerbsverhältnis bei mehreren Erwerbern:

- je zur Hälfte (50 % / 50 %)
- zu folgenden Anteilen (z. B. 80% / 20%): _____
- in Gesellschaft bürgerlichen Rechts (Gesellschaftsvertrag bitte in Kopie vorlegen)

3. Vollmacht / Vertretung

- Alle Verkäufer und Käufer sind zur Beurkundung persönlich anwesend.
- Bei der Beurkundung wird folgender Beteiligter nicht persönlich anwesend sein:

Der bei Beurkundung nicht anwesenden Beteiligte wird durch folgende Person vertreten:

Vertreter: _____

- aufgrund einer notariellen Vollmacht (eine Kopie der Vollmacht bitte beifügen !)
- eine notarielle Vollmacht ist nicht vorhanden; der nicht anwesende Beteiligte wird den Vertrag nachträglich bei einem (anderen) Notar genehmigen.

4. Verstorbener (Erblasser)

	<input type="radio"/> Frau <input type="radio"/> Herr
alle Vorname(n)	
Nachname	
Geburtsname	
Geburtsdatum	
Sterbedatum, Sterbeort	
letzte Meldeadresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
Steueridentifikationsnummer (11-stellig)	
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> verheiratet <input type="radio"/> geschieden <input type="radio"/> verwitwet
Staatsangehörigkeit	

Ist ein Erbschein oder ein Erbnachweis (= Eröffnungsniederschrift des Nachlassgerichts nebst Testament/Erbvertrag) nach dem Verstorbenen (Erblasser) vorhanden?

- ja (Bitte vollständig in Kopie beifügen !)
- nein

Räumung

- Objekt ist bereits vollständig geräumt
- Übergabe erfolgt ungeräumt. Objekt wird vom Erwerber auf eigene Kosten geräumt.
- Objekt wird vom Verkäufer (bis auf mitverkaufte Gegenstände) noch vollständig geräumt.

6. Ausgleichszahlung

Verkehrswert des Vertragsgegenstandes: _____ EUR

(Der Verkehrswert ist unbedingt anzugeben !)

Jeder Veräußerer erhält zum Ausgleich den Betrag von _____ EUR.

Der Ausgleichsbetrag

- ist bereits durch den Erwerber bezahlt
- ist bereits bezahlt durch Verrechnung mit dem Nachlassguthaben
- ist noch zur Zahlung fällig
Zahlungstermin: _____

Bankverbindung des Verkäufers:

Kontoinhaber: _____

Name der Bank: _____

IBAN: DE _____

Mit der Nachlassauseinandersetzung / Erbauseinandersetzung ist das Erbe endgültig auseinandergesetzt.

- Ja, es gibt keine gegenseitigen Ansprüche mehr
- Nein, es gibt noch Nachlassgegenstände (Grundstücke, Geldvermögen, u.a.)

Übergabe des Grundeigentums / Vertragsgegenstands

- erfolgt nach vollständiger Zahlung des Ausgleichsbetrags
- erfolgt rückwirkend zum Todestag des Verstorbenen (Erblassers)
- erfolgt/e am _____

Schulden des Verstorbenen (Erblassers)

Sind zu Lasten des Vertragsgegenstands noch Schulden des Verstorbenen (Erblassers) vorhanden und im Grundbuch abgesichert (eingetragene Grundschulden) ?

- ja
- nein

Finanzierung der Ausgleichszahlung

- Die Zahlung des Ausgleichsbetrags erfolgt vollständig aus Eigenkapital des Erwerbers.
- Die Finanzierung des Ausgleichsbetrags erfolgt ganz oder teilweise über Kredite.
Die Finanzierung des Erwerbers übernimmt folgende Bank:

(Bank, Sachbearbeiter, Telefonnummer)

- Die Finanzierungsbank benötigt auf dem Vertragsgegenstand eine neue Grundschuld als Kreditsicherheit. (Formulare bitte **rechtzeitig** vor Beurkundung vorlegen!)
- Die Finanzierungsbank übernimmt auf dem Vertragsgegenstand bereits eingetragene Grundschuld/en als Kreditsicherheit. (Geht **nur mit Einverständnis** der finanzierenden Bank und ist vom Erwerber vorher abzuklären !)
- Der Vertragsgegenstand wird nicht als Kreditsicherheit verwendet (z. B. Verwendung einer Grundschuld auf einem anderen Objekt).

7. Sonstige Vereinbarungen der Vertragsparteien, Besonderheiten oder Bemerkungen:

(z.B. Erfordernis eines Dolmetschers, Denkmalschutz, Baulasten etc.)

8. Hinweise

- Sofern der veräußerte Grundbesitz im Grundbuch eines anderen Bundeslandes als Baden-Württemberg eingetragen ist, dann ist vom Verkäufer zur Terminvorbereitung ein Grundbuchauszug einzureichen. Der Grundbuchauszug soll nicht älter als 3 Monate sein.
- Zum Beurkundungstermin müssen alle Beteiligten einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Sind Namensänderungen (z.B. durch Heirat) nicht im Grundbuch vermerkt, sind auch hierüber amtliche Urkunde (z.B. Bescheinigung über Namensänderung, Heiratsurkunde) im Original oder in beglaubigter Abschrift mitzubringen.
- Die Erhebung und Speicherung **personenbezogener Daten** erfolgt nach § 12 ff. Bundesdatenschutzgesetz zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt.
Die Datenschutzhinweise für Klienten finden sie im Downloadbereich auf meiner Homepage www.notar-veitinger.de. Auf Anforderung stellen wir Ihnen diese gerne auch anderweitig zur Verfügung.
- Fertigt der Notar auftragsgemäß den Entwurf eines Vertrags, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt. Die Abrechnung erfolgt nach dem Gerichts- und Notarkostengesetz (GNotKG).
- Zur Vereinbarung eines **Beurkundungstermins**, den Sie bitte auch mit den anderen Vertragsbeteiligten abstimmen, wenden Sie sich bitte telefonisch an Ihren Sachbearbeiter oder an unsere Zentrale **07941 / 6 97 95 60**.
Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Vereinbarung von Beurkundungsterminen grundsätzlich erst nach Rücksendung des vollständig ausgefüllten, unterschriebenen und von uns überprüften Datenblatts möglich ist.

9. Beurkundungsauftrag und Vertragsentwurf

Zum Zwecke der Terminvorbereitung wird der Notar beauftragt einen Entwurf zu erstellen und diesen

per Post per E-Mail per Fax

zu übersenden an

- Veräußerer
- Erwerber
- Sonstige (z. B. Steuerberater, Bank):

Das Datenblatt kann aufgrund der Datenschutzgrundverordnung nur bearbeitet werden, wenn es von **allen Veräußerern und Erwerbern** unterschrieben wurde.

Es wird die Einwilligung erteilt, Vertragsentwürfe und andere Dokumente **per E-Mail** auch **unverschlüsselt** zu übersenden.

Datum: _____

Unterschriften: _____
